



Personalien

Vorstand des Mobilitätsverbands bestätigt

Vorstand wiedergewählt / Melanie Schmahl seit September weitere stellvertretende Vorsitzende / Mitglieder danken für engagierte und gute Arbeit auch in Krisenzeiten

Mannheim, im Oktober 2022. Am 20. Oktober 2022 fand die diesjährige Mitgliederversammlung des Bundesverbands Betriebliche Mobilität e. V. (BBM) in Mannheim statt. Neben dem Resümee des vergangenen Jahres und der üblichen Planungsthemen, standen turnusgemäß Vorstandswahlen an. Alle Mitglieder des amtierenden Vorstandes stellten sich dabei zur Wiederwahl, Melanie Schmahl hatte bereits im September das Amt von Klaus Bockius übernommen. Der Vorstand wurde komplett bestätigt und für drei Jahre wiedergewählt.

Die Mitglieder tauschten sich im Rahmen der Versammlung auch intensiv über die Weiterentwicklung des ehemaligen Fuhrparkverbands zum Mobilitätsverband aus und sprachen dem Vorsitzenden Marc-Oliver Prinzing, seinen Stellvertreterinnen Melanie Schmahl und Claudia Westphal sowie Stellvertreter Dieter Grün ihr Vertrauen aus. Schmahl ergänzt das Gremium seit September. Die Mitglieder zeigten sich zufrieden und dankten dem alten und neuen Vorstand für die engagierte Arbeit.

„Unsere Mitglieder sollen bestmöglich unterstützt werden, und das insbesondere in diesen Krisenzeiten“, betonte der Vorsitzende Prinzing. Auch den Verband hätten Pandemie, Lieferengpässe und Energiekrise in den letzten Jahren begleitet und vor neue Herausforderungen gestellt. Der Geschäftsführer des Verbandes, Axel Schäfer, informierte darüber, dass es zukünftig deutlich umfassendere Leistungen und Serviceangebote für alle ordentlichen Mitglieder geben soll. Prinzing ergänzte zudem, dass einige traditionelle Präsenzveranstaltungen in den letzten Jahren pandemiebedingt vermisst wurden. Durch die digitalen Formate seien diese aber sehr zielführend ergänzt beziehungsweise ersetzt worden. Im Jahr 2023 werde der Verband diese wieder aufnehmen und weiter ausbauen – falls es keine Covid-Einschränkungen gibt. Fest geplant ist ein Event im April zum Thema Elektromobilität, zwei Regionalkonferenzen im Mai/Juni und die erfolgreich gestartete #NaKoBeMo – Nationale Konferenz für betriebliche Mobilität im Oktober.

Über den Bundesverband Betriebliche Mobilität e. V. (BBM)

Der Bundesverband Betriebliche Mobilität wurde im Oktober 2010 als Bundesverband Fuhrparkmanagement und Initiative von Fuhrparkverantwortlichen gegründet. Über die Jahre hat sich das Themenspektrum und die Ausrichtung verändert, sodass auch der Name im Mai 2022 in BBM geändert wurde. Der Verband vertritt die Interessen seiner Mitglieder, die Fuhrparks zwischen 5 und 50.000 Fahrzeugen betreiben und stellt seine Expertise für betriebliche Mobilität bereit. Mitglieder sind unter anderem Unternehmen wie Axel Springer Services & Immobilien GmbH, ING Diba, KPMG AG, CANCOM IT, KAEFER SE & CO. KG, SEG Sparkassen Einkaufs-Gesellschaft mbH, SAP, Boehringer Ingelheim, Deutsche Bahn Fuhrparkservice oder Stadtwerke Heidelberg Netze GmbH. Der Verband ist Mitbegründer und Mitglied der FMFE Fleet and Mobility Management Federation Europe.

Vorstandsmitglieder des Verbandes sind Marc-Oliver Prinzing (Vorsitzender), Dieter Grün (stv. Vorsitzender, Fuhrparkleiter Stadtwerke Heidelberg Netze), Melanie Schmahl (stv. Vorsitzende, Leiterin Fleetmanagement und Passenger Transport, Boehringer Ingelheim) und Claudia Westphal (stv. Vorsitzende, Fuhrparkleiterin Beiersdorf AG). Geschäftsführer ist Axel Schäfer. Sitz des Verbandes und der Geschäftsstelle ist Mannheim.